



SPRACHEN AM GYLOH

VORWORT

Liebe Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen, liebe Eltern,

Hamburg gilt als Tor zur Welt! Und ein großer Schlüssel für dieses Tor ist das Beherrschen von Fremdsprachen. Von Fremdsprachen, die weltweit eine Bedeutung haben und die Verständigung zwischen Kulturen ermöglichen.

Englisch gilt mittlerweile als Selbstverständlichkeit und ist daher die sogenannte erste Fremdsprache, die schon in der Grundschule unterrichtet wird.

Schon ab Jahrgang 6 kommt dann die zweite Fremdsprache hinzu. Hier können die Schülerinnen und Schüler zwischen zwei Angeboten wählen.

Schon bei der Entscheidung für die weiterführende Schule lohnt es sich, die Schwerpunkte der Bergedorfer Schulen genau anzusehen, denn die meisten Gymnasien haben sich für die Wahlmöglichkeit zwischen Latein und Französisch entschieden, während es am GyLoh um Spanisch oder Französisch geht.

Wer also Spanisch als zweite Fremdsprache wählen möchte, kann dies nur bei uns oder am Gymnasium Allermöhe.

Aber auch für diejenigen, die gerne Latein lernen möchten, haben wir ein Angebot. Dies ist dann als dritte Fremdsprache ab Jahrgang 8 möglich.

In diesem Flyer möchten wir euch und Ihnen die Vorzüge und Unterschiede unserer verschiedenen Angebote veranschaulichen.

Vielleicht bist du ja auch bald auf einem unserer Austausche dabei und kannst dich mit französischen oder spanischen Schülern in Marseille oder auf Mallorca unterhalten.

Herzliche Grüße

Heiko Reich
Schulleiter Gymnasium Lohbrügge

SPRACHEN AM GYLOH

SPANISCH



¡Bienvenidos!
Herzlich willkommen!

ESPAÑOL – was sonst?

Schüleraustausch mit dem Colegio Montésion (Palma de Mallorca)



Regelmäßig findet an unserer Schule ein Schüleraustausch mit dem Colegio Montésion in Palma de Mallorca statt.

Der Austausch bietet den Schülern die einmalige Gelegenheit, ihre erworbenen Fremdsprachenkenntnisse in der Praxis anzuwenden. Selbst wenn sie Spanien vielleicht als Urlaubsland schon kennengelernt haben, ist der Aufenthalt in einer spanischen Gastfamilie und der Besuch einer spanischen Schule für die

Schüler eine besondere Gelegenheit, spannende und interessante Einblicke in den Alltag des Gastlandes zu gewinnen.

Auch vermittelt die Begegnung mit den Austauschschülern in erster Linie wertvolle persönliche Kontakte und trägt zu einem enormen Motivationsschub bei unseren Schülern bei.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite:
www.gyloh.de

Wichtige Fakten

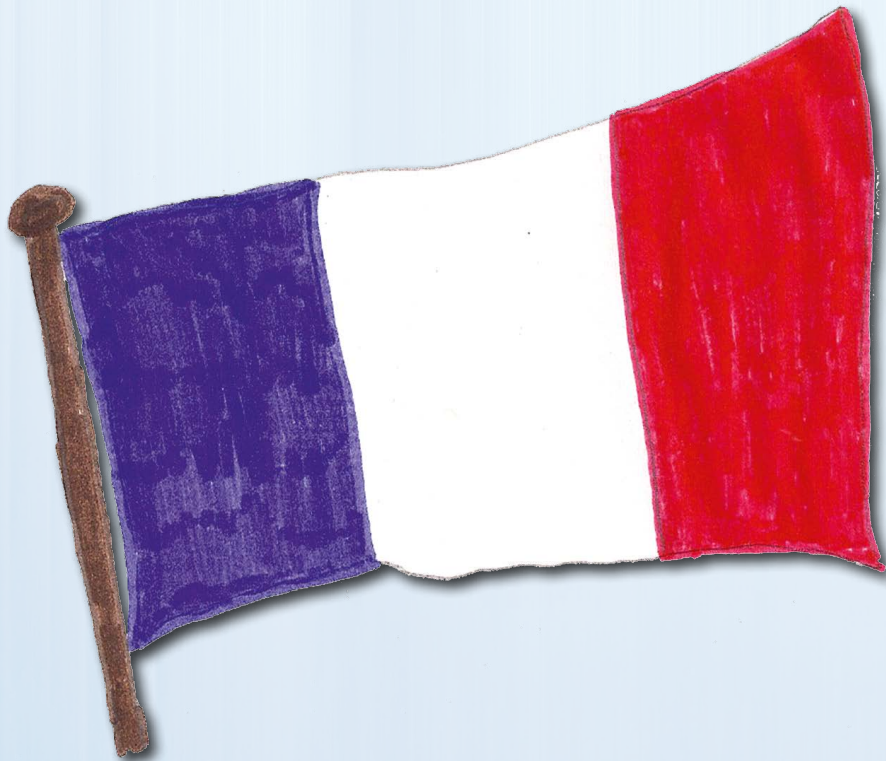
- Spanisch wird als zweite Fremdsprache ab der Klassenstufe 6 angeboten.
- Der Unterricht findet in kleinen Lerngruppen statt.
- Im Unterricht wird das Lehrwerk ¿Qué pasa? verwendet, das in besonderem Maße auf die lebensweltlichen Erfahrungen jüngerer Schüler eingeht.

Spanisch in der Oberstufe

Selbstverständlich kann Spanisch in der Oberstufe weiterhin gewählt werden - entweder als vierstündiges Profulfach im Profil „Sprachen und PGW“ oder als zweistündiger Wahlpflichtkurs. Die Belegung des Faches Spanisch in der Oberstufe eröffnet die Möglichkeit, das Certilingua-Exzellenzlabel zu erwerben.

Warum Spanisch lernen?

- Spanisch wird von über 460 Millionen Menschen in mehr als 20 Ländern gesprochen.
- Kenntnisse der spanischen Sprache werden immer wichtiger für das Berufsleben.
- Spanien ist eines der beliebtesten Reiseziele der Deutschen.
- Viele Schüler können so ihre Sprachkenntnisse im Spanienurlaub anwenden.



Bienvenue, Herzlich willkommen!

Wir laden Sie und Euch ein, die Vielfalt der französischen Sprache und Kultur und die der frankophonen Welt zu entdecken.

Allons-y!

Französisch? Ausgezeichnet!

I. Découvrir la France!

An unserer Schule besteht die Möglichkeit, an zahlreichen Austauschprogrammen mit Frankreich teilzunehmen.



Seit 2012 haben wir eine neue Partnerschule in Frankreich, das Lycée Victor Hugo in Marseille, mit dem wir in der 9. und 10. Jahrgangsstufe einen Échange scolaire auf Gegenseitigkeit durchführen. Noch intensiver gewachsen ist diese Freundschaft aus dem COMENIUS-Theaterprojekt „L'Europe en six actes“, das zwischen 2012 und 2014 an unserer Schule gemeinsam mit fünf anderen europäischen Ländern durchgeführt wurde. Dank dieser Schulpartnerschaft können unsere Schüler ab Jahrgang 8 auch individuell organisierte Austauschreisen mit unseren Partnern aus Marseille machen. Neben diesen besonderen „GyLoh-Austauschmöglichkeiten“ helfen wir unseren Schülern zudem sehr gerne bei der Vermittlung in offizielle Austauschprogramme der Hamburger

Schulbehörde, z. B. das dreimonatige Brigitte Sauzay-Programm (Jahrgänge 9 und 10) oder in Sommerferien-camps in der französischen Schweiz (Jahrgang 8).

II. Bon appétit!



Für Frankreichs ehemaligen Staatspräsidenten Nicolas Sarkozy ist die Sache klar: „Wir haben die beste Küche der Welt!“ Nun hat ihn die UNESCO erhört und die französische Küche zum Weltkulturerbe ernannt: Die Cuisine française sei in Frankreich die gebräuchliche Art, die „wichtigsten Momente im Leben zu feiern“, begründete die Weltkulturorganisation ihre Entscheidung. Auch uns am GyLoh ist es Bedürfnis und Freude, mit den Schülern kulinarische Ausflüge in die französische und frankophone Welt zu unternehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite:
www.gyloh.de

Warum Französisch lernen?

Französisch ist nach Englisch die meistgelernte Fremdsprache in Europa. Französisch ist in nahezu allen internationalen Organisationen Arbeitssprache, wie z. B. in der UNO, UNESCO oder dem Europarat. Frankreich ist Deutschlands direkter Nachbar und wichtigster Handelspartner in Europa! Das gilt für die Politik, die Wirtschaft und die Kultur.

Alle Welt spricht Französisch!

Unter Frankophonie versteht man die Gesamtheit der französischsprachigen Länder. Zur Organisation Internationale de la Francophonie (OIF) gehören 55 Staaten. Mehr als 180 Mio. Menschen sprechen Französisch als Mutter- oder Zweitsprache. Über 118 Millionen Menschen weltweit lernen oder studieren Französisch. 36% des französischen Wortschatzes entstammt dem Deutschen, 16% ist aus dem Englischen ableitbar.

Französisch – gar nicht schwer!

Französisch ist entgegen einem weitverbreiteten Vorurteil nicht schwieriger als Spanisch, lediglich die Aussprache bereitet den Schülern zu Beginn Schwierigkeiten. Im Anfangsunterricht ist es deshalb unser Anliegen, ihnen mit Liedern, Reimen und Spielen die Zurückhaltung zu nehmen. Vorrangiges Ziel des modernen Fremdsprachenunterrichts ist die Kommunikationsfähigkeit unserer Schüler, ein Anliegen, das unser Lehrwerk „Découvertes“ (Klett) mit seinen lebensnahen Themen und motivierenden Sprechansätzen konsequent unterstützt.



**Nach Englisch und Spanisch/
Französisch können unsere
Schüler in der 8. Klasse im
Wahlpflichtbereich Latein als
3. Fremdsprache wählen.**

Wozu Latein lernen?



„Computer“, „sozial“, „Video“, „Multiplikation“, „legal“ – trotz ihrer inhaltlichen Unterschiedlichkeit haben all diese Wörter eines gemein: Sie stammen alle aus dem Lateinischen!

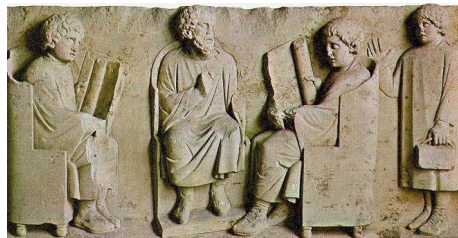
Wenn du Latein lernst, dann werden dir viele Fremdwörter sehr vertraut sein, die anderen ganz fremd und unverständlich erscheinen. Außerdem lernst du, wie man Texte sorgfältig untersucht, denn beim Übersetzen lateinischer Texte musst du genau hinsehen, um die passenden deutschen Ausdrücke zu finden.

Wenn du Latein lernst, trainierst du also immer auch dein Deutsch.

Und noch mehr: Da Latein eine systematisch aufgebaute Sprache ist, erwirbst du mit den lateinischen Voka-

beln und der lateinischen Grammatik eine ausgezeichnete Grundlage zum Erlernen aller anderen Sprachen.

Wenn du Latein lernst, dann wird dir das Erlernen anderer Fremdsprachen viel leichter fallen!



Im Unterricht erfährst du viel über die Römer, ihren Alltag, ihre Politik, ihren Umgang mit Macht, ihre Probleme, ihre Denkweisen und auch darüber, wie unser Leben heute immer noch von dieser Zeit beeinflusst ist.

Auf den Punkt gebracht

- Lateinunterricht ist abwechslungsreich. Du kannst knobeln, logisch denken, rätseln, abwägen und sprachlich kreativ sein.
- Am GyloH kannst du Latein als 3. Fremdsprache im Wahlpflichtbereich ab der 8. Klasse erlernen.
- Du hast dann mindestens bis zum Ende der 10. Klasse 3-stündig Latein.
- Unsere Schüler kommen durch ihre Vorkenntnisse in Spanisch oder Französisch in der Regel gut mit Latein als 3. Fremdsprache zurecht.

Der Abschluss: das Latinum

- Wenn du Latein auch in der Oberstufe belegst, kannst du bei uns das Latinum erwerben. Die Oberstufenkurse finden auch jahrgangsübergreifend statt.
- Falls du Latein nach der 10. Klasse abgibst, werden deine erworbenen Lateinkenntnisse im Zeugnis vermerkt.



Bei Fragen wenden Sie sich/wendet ihr euch bitte an
Annette Jens-Gückler:
annette.jens-glueckler@gyloH.hamburg.de

